

# SDW/HDW MITTEILUNGEN



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V.  
Freundeskreis Haus des Waldes Köln e.V.

*Sehr geehrte Freunde und Förderer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. und des Freundeskreises Haus des Waldes e.V.,*

*ich freue mich, dass wir Ihnen wieder eine neue Ausgabe unserer SDW/HDW Mitteilungen überreichen können.*

*Bleiben Sie uns treu und empfehlen Sie uns weiter.*

*Mit freundlichen Grüßen*



## Herbst-Ferienprogramm der Waldschule Köln

Diese Herbstferien standen für zehn Kinder aus Köln-Kalk ganz im Zeichen des Waldes und der Entdeckung der Natur. Begonnen hat die dreitägige Herbstferienveranstaltung mit einem Vor-Ort-Waldpädagogikprogramm durch die Nachbarschaft: der Merheimer Heide. Durch Spurensuche konnten zahlreiche heimische Tiere der Kölner Parkanlage durch die Kinder erforscht werden – wie z. B. Kaninchen, Mäuse, Maulwürfe, Füchse.

Am nächsten Tag ging es für die Entdecker in den Königsforst und sie trafen auf Wildschweinspuren. Hier lernten die Kinder Strategien von Tieren gegen Hunger und Kälte im Winter kennen. Mit großer Begeisterung wurden Nester gebaut und Baumsamen versteckt. Der Höhepunkt bildete der Familien-Tag auf Gut Leidenhausen. Hier wurde gemeinsam mit Eltern und Geschwistern mit selbstgesammelten Herbst-Naturmaterialien gebastelt. Anschließend gab es Führungen durch die Greifvogelstation und eine Vorstellung des Rotwild-Geheges. Durch eine „Riechstation“ konnten sogar die Gerüche des Waldes „erschnuppert“ werden. Am Ende durften die Kinder nicht nur Ihre gebastelten Herbst-Windlichter mit nach Hause nehmen, sondern auch eine Teilnehmer-Urkunde und eine Pflanze: Ein Stück Natur für das Kinderzimmer. Trotz strenger Corona-Maßnahmen gelang es der Waldschule Köln mit Hilfe von erhöhtem Personalaufwand und durch rallyeartiges Stationenlernen die Veranstaltung durchzuführen. S. Braun (Praktikantin Waldschule)



## SDW/HDW Studienreise

Freuen Sie sich auf die Entdeckung einer noch weitgehend unbekanntem Naturregion: die idyllische im südlichen IJsselmeer gelegene Provinz Flevoland. Die Region ist auf von 1942 bis 1968 trockengelegten Poldergebieten neu entstanden und bietet eine faszinierende Mischung aus einmaligen Naturschutzgebieten und jungen Städten mit einer spannenden avantgardistischen Architektur.

In 's-Hertogenbosch, einer historischen Festungsstadt mit mittelalterlichem Charakter, besuchen Sie die großartige St.-Johannes-Kathedrale. Von Ihrem 4-Sterne-Standorthotel in Almere erkunden Sie das Naturschutzgebiet Oostvaardersplassen mit seinen Wildponys sowie den Dwingelderveld Nationalpark. In Lelystad erwartet Sie das rekonstruierte historische Schiff Batavia, und in Schokland hören Sie von dem dramatischen Kampf des Menschen gegen das Meer. Sie spazieren durch den zauberhaften Fischerort Urk und durch die Hansestadt Zwolle. Ein Besuch des wundervollen Kröller-Müller Kunstmuseums im reizvollen Naturpark Hoge Veluwe rundet Ihre Reise erlesen ab.  
**Leitung:** Conti-Reisen, Herr Max Wolters  
**Anmeldung:** [www.conti-reisen.de](http://www.conti-reisen.de), Tel. 0221 - 80 19 52 – 0

## Hallo, ihr lieben Waldfreund\*innen

Heute gehen wir zusammen in den Wald! Hier ist es wunderbar. Schön kühl im Sommer und wenn es regnet, dann schützen uns die Bäume mit ihren Blättern vor den Tropfen.

Im Wald leben auch ganz viele Tiere.

Da gibt es zum Beispiel den schlauen Fuchs, der hört uns schon von weitem und versteckt sich dann ganz schnell. Oder die kleinen Mäuse, die uns aus ihren Mäuse Löchern beobachten. Die lautesten Tiere des Waldes kennt ihr alle. Die Vögel. Sie sitzen in den Bäumen und singen ihre Lieder. Oft können wir sie hören aber nicht sehen, dann geben sie uns das Gefühl nicht alleine im Wald zu sein

Die meisten Tiere sind aber so klein und scheu, dass wir sie nur ganz schwer entdecken, trotzdem sind sie da.

Ich weiß, dass ihr schon gut wisst, wie wir uns im Wald richtig verhalten, damit es den Tieren und den Pflanzen die im Kölner Wald wohnen gut geht. Ich habe auch ein paar Tipps für euch wie ihr dem Wald und seinen Tieren helfen könnt. Felix Steiner

Die Ausarbeitungen zu den Themen:

**Warum der Wald keinen Müll mag  
Tipis im Wald**

**Der Mensch - Die Bodenwalze**

sind unter <https://www.sdw-nrw-koeln.de/waldschule/waldschule-unterpunkt/> nachzulesen.

## Natur des Jahres 2021

### Pilz des Jahres

#### Der Grünling

Die Deutsche Gesellschaft für Mykologie hat den Grünling zum Pilz des Jahres 2021 ernannt. Die Art wächst in sandigen Kiefernwäldern und war lange als ergiebiger, schmackhafter Speisepilz geschätzt. Heute gilt er allerdings als Giftpilz, weil nach Grünlingsverzehr mehrere Todesfälle auftraten.  
[www.dgfm-ev.de](http://www.dgfm-ev.de)

### Regionale Streuobstsorte des Jahres

#### Die Hofheimer Glanzrenette

„Zorn bezeichnete damals die Hofheimer Glanzrenette als neue edle Apfelsorte, die sich bald in den deutschen Obstgärten verbreiten wird. In anderen Werken wurde sie leider nicht beschrieben und hat sich wahrscheinlich nicht weiter verbreitet. Letztlich ist die damals gelobte Sorte in Vergessenheit geraten. Erst in jüngerer Zeit konnte sie an zwei Standorten in Hofheim mit insgesamt fünf Altbäumen wiederentdeckt werden.“

[https://www.pomologen-verein.de/media/user\\_upload/Landesgruppen/Hessen/Faltblatt\\_Lokalsorte\\_2021\\_Web.pdf](https://www.pomologen-verein.de/media/user_upload/Landesgruppen/Hessen/Faltblatt_Lokalsorte_2021_Web.pdf)



### Baum des Jahres

Die Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung hat die **Stech-Palme** zum Baum des Jahres 2021 ausgerufen. Zur Wahl standen neben der Stechpalme die Rot-Eiche und der Amber-Baum. Die Wahl erfolgte durch das Kuratorium Baum des Jahres, einem Organ der Stiftung, indem über 30 verschiedene Organisationen und Einzelpersonen Mitglied sind.



Die Ausrufung fand im kleinsten Kreis im Zoologischen Garten Berlin statt. Schirmherrin Bundesministerin Julia Klöckner nahm ebenso an der Veranstaltung teil, wie der Vorsitzende des Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft, Alois Gering und der Waldbeauftragte der Bundesregierung, C.J. Caesar.

Die Stechpalme, auch *Walddistel* oder *Christusdorn* genannt, ist in Deutschland gemäß Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt und darf nicht aus Natur entnommen werden. *Ilex aquifolia* stockt heute in Europa dort, wo die Winter mild und die Sommer nicht zu trocken sind. Zum Schutz vor Verbiss bilden Stechpalmen die Bewehrung ihrer Blätter in der Regel bis zwei Meter Höhe aus. Ihre Blüten dienen im Sommer Bienen als Nahrung und im Winter ergänzen die roten Beeren der weiblichen Stechpalmen den Speisezettel von Vögeln. Für Menschen sind Blätter und Beeren übrigens giftig. Das Holz der Stechpalme ist hart und zäh und eignet sich für kleine, feine Holzarbeiten.

Foto und Text Baum des Jahres - Dr. Silvius Wodarz Stiftung



## Leidenhausen Wissen

### Was ist das für ein Baum im Innenhof?

Der Baum ist eine Linde. Der Baum steht auf einem alten Misthaufen. (Auf alten Plänen wurde er vorsichtig „Dungstätte“ genannt.)

Mist, also das was hinten aus den Tieren im Stall wieder herauskommt, enthält viel Stickstoff. Lin-

den vertragen viel Stickstoff im Boden, sie sind „Stickstoff-tolerant“. Andere Baumarten können das nicht. Stickstoff ist auch in Hundehäufchen enthalten. Weil es in Köln viele Hunde gibt, gibt es an den Straßenrändern viele Häufchen. Wo es viele Hundehäufchen gibt, gibt es auch viel Stickstoff. Deswegen stehen an den Kölner Straßen besonders viele Linden, denen machen die viele Kölner Hundehäufchen nichts aus. Eichen und Buchen sind da viel empfindlicher als die Linden.

### Wie alt ist die Linde im Innenhof?

Zu den Linden gibt es einen Spruch: 300 Jahre kommen sie, 300 Jahre stehen sie, 300 Jahre gehen sie. Linden können aber mehr als 3 mal 300 Jahre, also 900 Jahre alt werden: Die ältesten Linden in Deutschland sind etwa 1.200 Jahre alt! Unsere Linde ist ausgewachsen und wird nicht höher werden. Und doch ist sie eigentlich ein „Baumkind“, denn sie ist erst etwa 1938 gepflanzt worden. Würde sie zur Schule gehen, käme sie 2018 ins 3. Schuljahr ... Max Wolters



### Impressum:

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V.  
 Gut Leidenhausen, 51147 Köln • Vereinsregister-Nr. Köln 10012  
 Freundeskreis Haus des Waldes Köln e.V.  
 Gut Leidenhausen, 51147 Köln • Vereinsregister-Nr. 43 VR 8614  
[www.sdw-nrw-koeln.de](http://www.sdw-nrw-koeln.de) • [www.hausdeswaldeskoeln.de](http://www.hausdeswaldeskoeln.de)  
[sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de) • Tel. 02203 39987  
 Entsprechend der DSGVO können Sie den Erhalt der SDW/HDW  
 Mitteilungen jederzeit widerrufen und die Löschung ihrer persönlichen Daten einfordern.